

23. Februar 2022

RADIOBEITRAG als Text

Schädlinge im Vorratsschrank: Ungeziefer aus der Küche halten

Anmoderation:

Motten im Mehl, Fruchtfliegen am Obst und Kakerlaken in der Küche – da vergeht einem der Appetit. Um diese ungebetenen Gäste zu vertreiben, gibt es verschiedene Wege, oft auch ohne Chemie. Kristin Sporbeck hat sich informiert.

Länge: 1.44 Minuten

Text: Wenn sich Schädlinge in der Küche sammeln, ist das nicht nur eklig, sondern manchmal auch gesundheitsschädlich. Karolin Wagner, Ernährungsexpertin bei der AOK, erklärt warum.

Karolin Wagner:

Einige Schädlinge hinterlassen Häutungsreste, Kot und Spinnfäden in den Nahrungsmitteln. Das kann zu Hautreizungen, Allergien oder Darmbeschwerden führen. Manches Ungeziefer, wie beispielsweise die Kakerlaken, die zur Schabenfamilie gehören, können auch andere Krankheiten übertragen.

Text: Ursache für Ungeziefer kann zwar die Hygiene sein, allerdings muss mangelnde Reinlichkeit nicht der Grund dafür sein.

Karolin Wagner:

Schädlinge können in jedem Haushalt vorkommen. Kakerlaken können zum Beispiel auch über undichte Abwasserleitungen

einwandern. Kleider- und Lebensmittelmotten oder der Pelzkäfer fliegen oft durchs offene Fenster rein und Bettwanzen sind manchmal ein Mitbringsel von Reisen. Und auch die Dörrobstmotte oder der Mehlkäfer können bereits beim Einkauf in der Mehltüte oder in der Reisverpackung sein.

Text: Was man in den verschiedenen Fällen genau gegen die ungebetenen Gäste tun kann, hängt vom Einzelfall ab. Wagner hat ein paar Tipps.

Karolin Wagner:

Bei Vorräten hilft es grundsätzlich, den Vorratsschrank regelmäßig zu kontrollieren und die Lebensmittel in dicht verschließbare Gefäße umzufüllen. Außerdem sollte man die Schränke regelmäßig lüften und sauber machen. Wenn trotzdem Ungeziefer in den Vorräten steckt, sollte man nicht gleich zu chemischen Mitteln greifen. Darin sind oft giftige Substanzen, die auch gefährlich für den Menschen sein können. Stattdessen ist es wichtig, betroffene Vorräte erst einmal wegzuwerfen und auch die Mülltüte direkt festverschlossen zu entsorgen. Mit dem Staubsauger sollte man dann alle Ecken und Ritzen absaugen und auch den Staubsaugerbeutel am besten direkt wegwerfen. Die Schränke kann man dann mit Essigwasser reinigen. In manchen Fällen – wie bei Kakerlaken – hilft allerdings nur noch der Kammerjäger.